In Höven großes Treffen der Reiter-Fanfarenzüge

Teilnehmer aus ganz Weser-Ems dabei

HL **Höven.** Der Reiter-Fanfarenzug Höven, der alljährlich auch den Kölner Karnevalszug bereichert und viele reitsportliche Veranstaltungen im Oldenburger Land mit Fanfarengeschmetter und Paukenschlägen begleitet hat, bietet immer wieder ein imposantes Bild. Selbst im Ausland ist dieser Zug, der 1955 gegründet wurde, schon des öfteren aufgetreten. Regelmäßig wird er zu Großveranstaltungen in Hannover, Düsseldorf, Herne und Rastede verpflichtet.

Zur Zeit laufen im Reiterdorf Höven die Vorbereitungen für ein überregionales Treffen besonderer Art. Am Sonntag, 2. Juni geben sich die Reiter-Fanfarenzüge aus dem gesamten Weser-Ems-Raum in Höven ein „Stelldichein". Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr in der Reithalle. Bei gutem Wetter wird sie sich im Freien abspielen.

Die Hövener Gastgeber weisen darauf hin, daß bei diesem Treffen kein Wettbewerb stattfindet. Alle Züge werden die erfolgreichsten Fanfarenmärsche aus ihrem Repertoire vortragen. Mit von der Partie ist auch das Jugendblasorchester aus Sandkrug, das ebenfalls einige Proben seines Könnens abgeben wird.

Die Veranstaltung findet in Form eines Frühschoppens statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Zahlreiche Besucher sind erwünscht.

Der imposante Reiter-Fanfarenzug Höven ist am Sonntag Gastgeber eines großen Treffens. Bild: privat